

# FORSCHUNGSZENTRUM JÜLICH

HARALD BOLT



## **AUF EINEN BLICK**

#### **Daten und Fakten**



1956

**GRÜNDUNG** 

am 12. Dezember



### Gesellschafter

90 % Bundesrepublik Deutschland

10 % Nordrhein-Westfalen



**INSTITUTE** 

2 Projektträger

Seite 2



609,3

**ERLÖSE** gesamt

in Mio. Euro (40 % Drittmittel)



5.914

#### **BESCHÄFTIGTE**

2.165 Wissenschaftler 536 Promovierende 323 Auszubildende

& Praktikanten



867

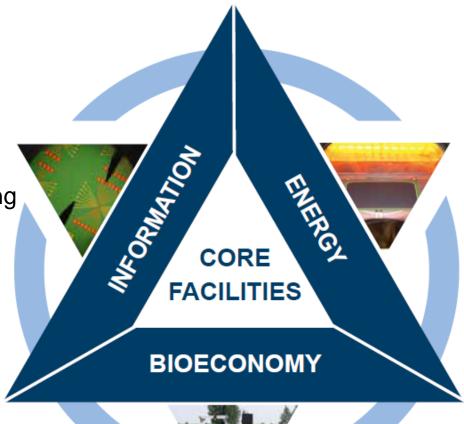
**GASTWISSEN-SCHAFTLER** 

aus 65 Ländern



## STRATEGISCHE FORSCHUNGSFELDER

- Neue Informationstechnologien
- HPC-fähige Simulations- und Daten Wissenschaften
- Biologische Informationsverarbeitung
  - und das Gehirn



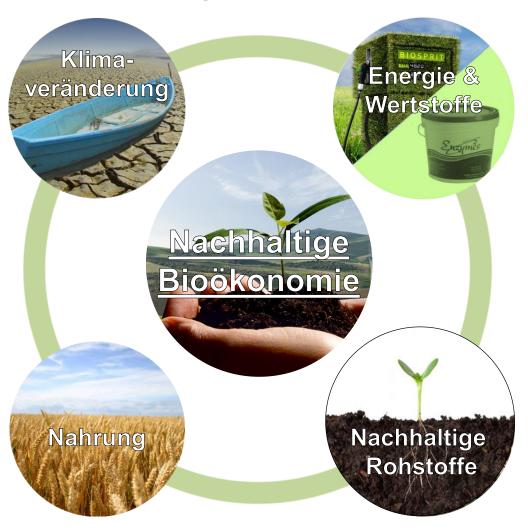
- Erneuerbare Energien
- Energiesysteme, Transformation und Technologien
- Klimaforschung

- Agrosphäre und Pflanzenproduktion
- Biotechnologie und synthetische Biologie
- Neue Wertschöpfungsketten in sozioökonomischen Kontexten



## **BIOÖKONOMIE**

#### **Große Herausforderungen**



Institut für Bio- und Geowissenschaften (IBG)

Agrosphere

Pflanzenwissenschaften **Biotechnologie** 







Pflanzen



**Mikroo**rganismen



## BIOÖKONOMIE

#### Stark im Verbund

Wirtschaft und soziale Implikationen





Innovative Pflanzen und mikrobielle Biotechnologie







**Chemical Engineering** 

















## **STRUKTURWANDEL**



Seite 6



# INKUBATOR ZU NACHHALTIGEN ELEKTROCHEMISCHEN WERTSCHÖPFUNGSKETTEN (INEW)

#### Projektziele:

- **Einrichtung** eines Living Lab zum beschleunigten Übergang hin zu nachhaltigen und CO<sub>2</sub>-emissionsarmen Produktionsprozessen und Schaffung **zukunftsfähiger Arbeitsplätze**
- Entwicklung leistungsfähiger Power-to-X Technologien und Integration in industrielle Wertschöpfungsketten
- CO<sub>2</sub>-Valorisierung P2X-Technologien als signifikanter Beitrag zum Erreichen der nationalen und internationalen Klimaziele sowie Wegöffnung für eine nachhaltige Sektorkopplung
- Beschleunigter Innovationstransfer durch frühzeitige Beteiligung der Industrie an Realtests

#### **Projektpartner:**

• Wirtschaft: Covestro, Henkel, Oxea, Solid Power, RWE

• Forschung: RWTH Aachen





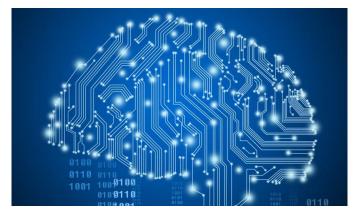
# NEUROINSPIRERTE TECHNOLOGIE DER KÜNSTLICHEN INTELLIGENZ

#### Projektziele:

- Neuen Schwerpunkt für neuroinspirierte Technologien für die Künstliche Intelligenz schaffen
- Vom besten bekannten Rechner überhaupt, dem menschlichen Gehirn, lernen und unsere Erkenntnisse für völlig neue **Anwendungen nutzbar machen**.
- Grundlage für die Erforschung neuartiger **Neuromorpher Computer** legen und damit neue Fortschritte in der KI begründen.
- Keimzelle für Know-how in einem der potenziell stärksten Wachstumsmärkte schaffen

#### **Projektpartner:**

• Forschung: RWTH Aachen, Universität Heidelberg, University of Manchester (UK)





# **VOM BRAUNKOHLEREVIER ZUM BIOÖKONOMIE-REVIER**

#### Real-Labor für eine nachhaltige Bioökonomie



## Wissenschaft (BioSC 2.0)

- Verstetigung Inventionspotential
- Mobilisierung von Wissens-Akteuren
- Forschungsprojekte

#### **Science-to-Business**

- Koordination von Forschung / Innovation, Innovationspartnerschaften, Finanzierung
- Innovationszentren an den Schnittstellen



### Dialog mit Akteuren auf allen Ebenen

- Transformations-Forschung/ Systemanalyse
- Dialog mit der Region





## **STRUKTURWANDEL**





